

# „Wir brauchen einen visionären Plan für den Schienenverkehr“

Die Deutsche Bahn muss raus aus den Schlagzeilen - die Sachthemen gehören in den Vordergrund. Das fordert der EVG-Vorsitzende Torsten Westphal in einem Interview mit dem Redaktionsnetzwerk Deutschland. „Wir müssen wissen, welche Rolle die Bahn in der Verkehrspolitik der Zukunft spielen soll.“



Torsten Westphal - © EVG / Heike Rost

„Die Beschäftigten haben die Nase gestrichen voll“, so Torsten über die Stimmung unter den Beschäftigten. Personalmangel, Zugausfälle, Verspätungen, Technikmängel - und dann noch permanente Medienberichte über Querelen im Vorstand: Da „sagen die Kolleginnen und Kollegen zu Recht: Wir haben die Faxen dicke, das ist nicht mehr meine Bahn.“

Jetzt müssten die Sachthemen im Vordergrund stehen. In den vergangenen Monaten seien viele wichtige Entscheidungen zugunsten der Bahn gefallen. „Die Bahn kann viel zum Klimaschutz beitragen. Wir brauchen deshalb einen großen visionären Plan für den Schienenverkehr in Deutschland.“ Die EVG erwarte, „dass sich der Bundesverkehrsminister mit dem Präsidium des Aufsichtsrats zusammensetzt, um klare Erwartungen und Ziele für die nächsten Jahrzehnte zu formulieren.“

**Das vollständige Interview kann hier nachgelesen werden.**

**(<https://www.rnd.de/politik/gewerkschaftschef-bahn-kollegen-kriegen-ganzen-frust-ab-2N5DJOUEBBHDHHA4XVGZ5NTHJY.html>)**